



PRESSEMITTEILUNG

Harzkl. Dorothea Christiane Erleben GmbH • Dittfurter Weg 24 • 06484 Quedlinburg

Informationen zur Darmkrebsvorsorge - Tag der offenen Tür in der Quedlinburger Interdisziplinären Endoskopie

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht	Unser Zeichen	Durchwahl	Datum
		UK/tk	- 17 02	26. 02. 2015

Quedlinburg (tk). Zum Tag der offenen Tür lädt das Harzkl. am Mittwoch, 4. März, in die Interdisziplinäre Endoskopie im Klinikum Quedlinburg ein. Von 14 bis 16 Uhr wird über die Vorsorgemöglichkeiten bei Darmkrebs informiert, gleichzeitig werden die medizinischen Leistungen des zertifizierten Darmzentrums vorgestellt. Chefarzt Dr. Peter Nartschik, Leiter des Darmzentrums und Ärztlicher Direktor des Quedlinburger Harzkl., steht den Besuchern des kommunalen Harzkl. ebenfalls für Gespräche zur Verfügung.

Die Besucher können die modernen Untersuchungsräume im Erdgeschoss von Haus 2 besichtigen. Dr. Frank Arand, Oberarzt in der Klinik für Innere Medizin, die Leitende Endoskopie-Schwester Rita Held und weitere Kollegen stellen das komplette Spektrum der Vorsorgemöglichkeiten vor: Behandlungsgeräte werden gezeigt, Videovorführungen demonstrieren den Ablauf einer Darmspiegelung, der Blick in den Aufwachraum ist ebenso möglich. In den Gesprächen mit den Besuchern sollen für die Krebs-Vorsorgeuntersuchung geworben und gleichzeitig den Patienten eventuell vorhandene Ängste vor einer Darmspiegelung genommen werden.

Darmkrebs gehört weltweit zu den häufigsten bösartigen Tumoren. Jedes Jahr erkranken daran in Deutschland etwa 70 000 Menschen. Dabei ist der Darmkrebs eine der wenigen Krebserkrankungen, die durch Vorsorge weitgehend verhindert werden können, da die Vorläufer dieser Tumore in 90 Prozent gutartige Polypen sind, das sind Wucherungen der Dickdarmschleimhaut. Diese können durch eine Darmspiegelung entfernt werden. Selbst dann, wenn der Darmkrebs in einem sehr frühen Stadium erkannt wird und noch keine anderen Organe in Mitleidenschaft gezogen sind, besteht eine sehr große Heilungschance. Darmkrebs früh zu erkennen heißt, die angebotenen Früherkennungsuntersuchungen zu nutzen. Dazu gehört, dass ab dem 55. Geburtstag alle Menschen im Rahmen der Krebsfrüherkennung Anspruch auf eine Darmspiegelung (Koloskopie) haben, auch wenn keine Beschwerden vorliegen. Ist in der Familie Darmkrebs bereits aufgetreten, sollte eine Koloskopie meist schon vor dem 55. Lebensjahr vorgenommen werden.

Harzkl. Dorothea Christiane Erleben
Leiter
Unternehmenskommunikation

Dittfurter Weg 24
06484 Quedlinburg

Tom Koch
Telefon (0 39 46) 90 9 - 17 02
Mobil (0171) 62 61 776
tom.koch@harzkl. Dorothea Christiane Erleben.com

Gesundheit braucht Kompetenz



Bildunterschrift: Oberarzt Dr. Frank Arand und Rita Held, Leitende Endoskopie-Schwester im Quedlinburger Harzkllinikum laden für den 4. März von 14 bis 16 Uhr zum Tag der offenen Tür in die Quedlinburger Endoskopie ein. Foto: Tom Koch / Harzkllinikum